

Das neue Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)

Das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz anforderungsgerecht in die Praxis umsetzen

für Umwelt- und Nachhaltigkeitsbeauftragte im Unternehmen sowie alle am Nachhaltigkeitsprozess Beteiligten, v.a. aus den Bereichen Einkauf, Beschaffung, Qualität, Marketing, Kommunikation, Controlling und Unternehmensstrategie

Termin(e) 26.10.2023 in Online

Alternativtermin(e) 07.12.2023 in Dresden
 07.03.2024 in Chemnitz

jeweils 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Dozententeam hessnatur Stiftung

Thema

Unternehmerische Sorgfalt, Achtung der Menschenrechte und Schutz der Umwelt stehen schon lange auf der Tagesordnung nachhaltiger Unternehmenskultur. Das im Juni 2021 verabschiedete und nun in Kraft getretene Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) bedeutet nun eine zusätzliche Verpflichtung - nicht für große und damit direkt betroffene Unternehmen, sondern auch für kleine und mittlere Unternehmen, die aufgrund ihrer Geschäftsbeziehungen entlang der Lieferkette indirekt betroffen sind. Dabei gilt es, sämtliche Lieferantenbeziehungen entlang der Lieferketten systematisch und umfassend zu analysieren, Risiken und Verstöße zu erkennen und entsprechende Maßnahmen und Sicherungssysteme zu implementieren.

Seit die gesetzlichen Anforderungen 2023 in Kraft getreten sind, treten vermehrt Fragen und Unsicherheiten auf, denn bei Nichteinhaltung drohen Bußgelder und Imageschäden. Wie können Unternehmen den wachsenden gesetzlichen Anforderungen auf allen Ebenen gerecht werden? Welche Pflichten haben Unternehmen im Rahmen der neuen Gesetzgebung? Wo liegen Chancen und wie gewinnen Unternehmen Rechtssicherheit?

Das Seminar bzw. Webinar hilft Ihnen dabei, Potenziale zur Verbesserung des eigenen Lieferkettenmanagements zu erkennen. Wir vermitteln Ihnen anschaulich, wie Sie die Vorgaben in der Praxis integrieren und Ihre Pflichten in die vorhandenen betrieblichen Systeme und Abläufe implementieren können.

Anmeldung zum Seminar:

Das neue Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)

- am 26.10.2023 in Online (41-0315)
- am 07.12.2023 in Dresden (67-3382)
- am 07.03.2024 in Chemnitz (22-2422)

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung

per Fax 0351 8322-422

per E-Mail Kontakt@RKWcampus.de

Internet www.RKWcampus.de

Teilnehmer/in Funktion

Teilnehmer/in Funktion

Firma/Anschrift

Telefon/Fax Beschäftigte Branche

E-Mail Datum/Unterschrift

Ihr Nutzen

- Sie erlangen eine schnelle Orientierung zu den Anforderungen des LkSG.
- Sie bekommen die wichtigsten Anforderungen aus der Gesetzgebung anwendungsorientiert an die Hand.
- Sie erhalten konkrete Handlungsempfehlungen zur Umsetzung der Anforderungen aus dem LkSG.
- Sie erfahren wie Sie für Transparenz, Risikominimierung und Sicherheit in Ihrer Beschaffung sorgen.
- Sie sind in der Lage, Berichtsanforderungen des Gesetzgebers nachzukommen und erhalten eine gute Grundlage, um im eigenen Unternehmen ein nachhaltiges Lieferkettenmanagement zu realisieren.
- Sie erkennen Potenziale zur Verbesserung des eigenen Lieferkettenmanagements
- Sie erfahren, wie Sie die Vorgaben in der Praxis integrieren und Ihre Pflichten in die vorhandenen betrieblichen Systeme und Abläufe implementieren können.

Die Veranstaltung findet online über Microsoft Teams statt. Bitte prüfen Sie vor Ihrer Teilnahme Ihre technischen Komponenten. Um bestmöglich an diesen Online-Formaten teilnehmen zu können, benötigen Sie eine stabile und zeitgemäße Internetverbindung sowie PC, Laptop, Tablet oder Smartphone. Headset und Webcam sind kein Muss, aber für eine angenehme Konferenzatmosphäre zu empfehlen.

Methodik

Fachvortrag, Praxis- und Fallbeispiele, Diskussion, Q&A, interaktive Übungen

Inhalte

- Grundlagen der unternehmerischen Sorgfaltspflichten und Eingliederung in europäische Entwicklungen
- Überblick über das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG):
 - Zielsetzung und Kernbegriffe
 - Anwendungsbereich
 - Lieferkettentiefe
- Umsetzung der Sorgfaltspflichten des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) in 7 Schritten:
 - Gesetzliche Anforderungen an die einzelnen Sorgfaltspflichten
 - Beauftragte/-r
 - Risikomanagement / Risikoanalyse
 - Grundsatzklärung
 - Präventionsmaßnahmen
 - Abhilfemaßnahmen
 - Beschwerdemechanismus
 - Dokumentations- und Berichtspflicht
 - Praktische Hilfestellungen und Lösungsansätze zur Implementierung
- Kontrollorgane:
 - Externe Überprüfungen
 - Die Rolle des BAFA
- Beispiele zu praktischen Implementierungsansätzen, sowie interaktive Übungen zur Umsetzung

Fragen zum Seminar beantworten wir Ihnen gern:

Gabriele Klett	0351 8322-332
Maria Tamme	0351 8322-339
Cornelia Stangner	0351 8322-373

Teilnehmergebühr

einschließlich Arbeitsunterlagen: **560,00 EUR zzgl. 19% MwSt.**

Anmeldungen

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Sie erhalten rechtzeitig Ihre Durchführungsbestätigung mit Wegbeschreibung und Rechnung. Darin finden Sie auch die Kontaktdaten für Ihre eventuelle Hotelbuchung. Sie können nicht teilnehmen? Kostenfreie, schriftliche Stornierungen sind für **ein- und/oder zweitägige Seminare bis 14 Tage, für Lehrgänge, Arbeitskreise und EXKLUSIV-Seminare bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn** möglich, es sei denn, in der Veranstaltungsbeschreibung ist eine andere Frist vereinbart. Geht uns die Stornierung innerhalb der vereinbarten Frist zu, entfällt die Teilnahmegebühr; schon bezahlte Beträge werden erstattet. Gern können Sie auch einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Übrigen gelten die AGB (Seminarbedingungen) der RKW Sachsen GmbH Dienstleistung und Beratung.

Rabattmöglichkeiten:

Mitglieder des RKW Sachsen e.V. erhalten **10% Rabatt** auf die Teilnehmergebühr. Sie sind interessiert? Bitte sprechen Sie uns an.